

zu helden —. Des zu worem bekenntniße so haben wir dyßen unßern briff mit unßern des closters unde conventz grosten insygel unde secretth vorsygelt unden an dyßen briff dasselbe mitt wolbedochtttem mutte loßen hengen, der gegeben ist — taussent vier hundertt unnd im xciii. jare an dem tage sancte Anne.

655.

5

Dresden, 1494 Jan. 23.

*Hdschr.:* Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 57 fol. 41.

Anno domini 2c. xciii<sup>to</sup> am donrstage noch Vincencii *gibt Herzog Georg anstatt seines Vaters Herrn Jorg von Mültitz seine Gunst zu dem Verkaufe von 30 Rhein. Gulden jährlichen Zinses auf seinem Dorfe Borlas (Borles) für 600 Rhein. Gulden.* Actum 10 Dresden —.

656.

1495 Sept. 29.

*Hdschr.:* Or. Pap. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 9117. Das S. unter Papierdecke auf der Rückseite aufgedrückt.

*Hugo, Eustachius und Alexander, Gebrüder, Burggrafen von Leisnig und Herren zu Penig, stellen der Priorin Barbara und dem Convent eine Schuldverschreibung über ein zu Neujahr zurückzuzahlendes Darlehen von 100 Rhein. Gulden aus. — Gegebenn — tausent vier hundert in funff und nunezigstem jarenn am dinstag nach Mauricii.*

657.

1495 Nov. 19. 20

*Hdschr.:* Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 1301 fol. 327b.

*Ann.:* Unter der Abschrift steht: vera copia. Ein in Einzelem abweichender Entwurf, der nach einer Notiz am unteren Rande nicht vollzogen worden ist, *chenus. fol. 324b*, hat das Datum des 8. October (am donrstage nach Francisci). — Denselben Inhalt haben Reverse des Klosters und des Burggrafen Hugo von Leisnig von 1505 Jan. 16 und Febr. 1 (Abschriften Saec. XVI. Hauptstaatsarchiv Dresden Loc. 9647. *Johanna Burggräfin zu Leisnig: Testament fol. 6,7*) — Vergl. auch No. 688. Ein Verzeichnis der Messen, welche in der von der Burggräfin Johanna gestifteten Kapelle der Jacobskirche für sie, ihren Gemahl Burggraf Georg, ihre Eltern Hans v. Coblitz und Agnes, ihre Kinder Herrn Job (Hugo?) und Frau Brigitta, endlich den Baccalareus Thomas Hochsteter und ihre frühere Dienerin Margaretha gelesen werden sollen, aus dem Jahre 1496 ist gedr. bei Wilisch *Kirchen-Historie der Stadt Freyberg Cod. dipl. 133 und (Klotzsch und Grundig) Sammlung verm. Nachr. 7,149.*

30

*Johanna geborene von Colditz, Hugo und seine Gemahlin Dorothea geborene Schenckin von Landsberg, Eustachius, Alexander und seine Gemahlin Dorothea geborene von Meißen, Burggrafen von Leisnig, Herren und Frauen zu Penig, eignen (unter der Bedingung, daß der Johanna bei Lebzeiten ein Einzug zum Kloster vergönnt werde und daß sie der 15 Rhein. Gulden, mit welchen sie ein Capital von 300 Rhein. Gulden jährlich verzinsen müssen\*), nebst der Hauptsumme nach dem Tode der Johanna ledig sein sollen) Haus,*

657. a) Vergl. No. 645.